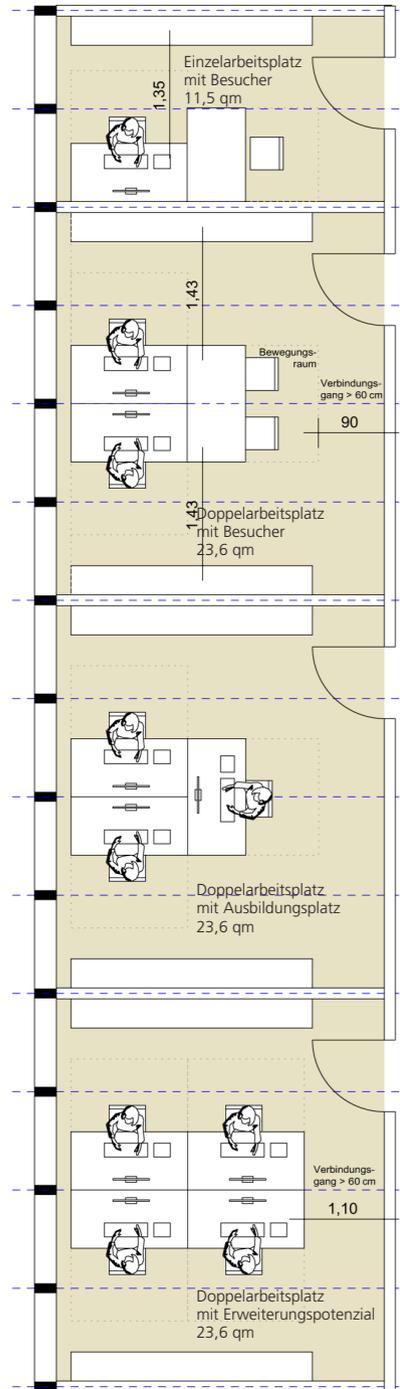
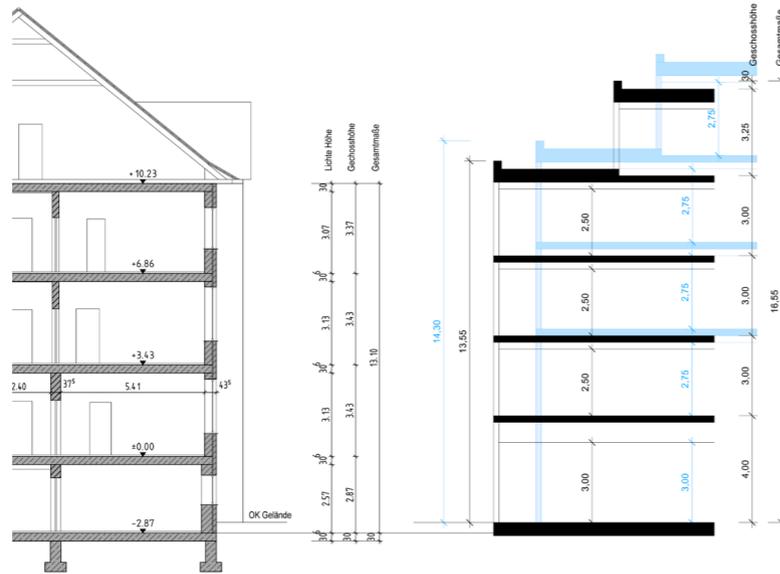


Programmplanung Kreisamt Landkreis Friesland | Jever

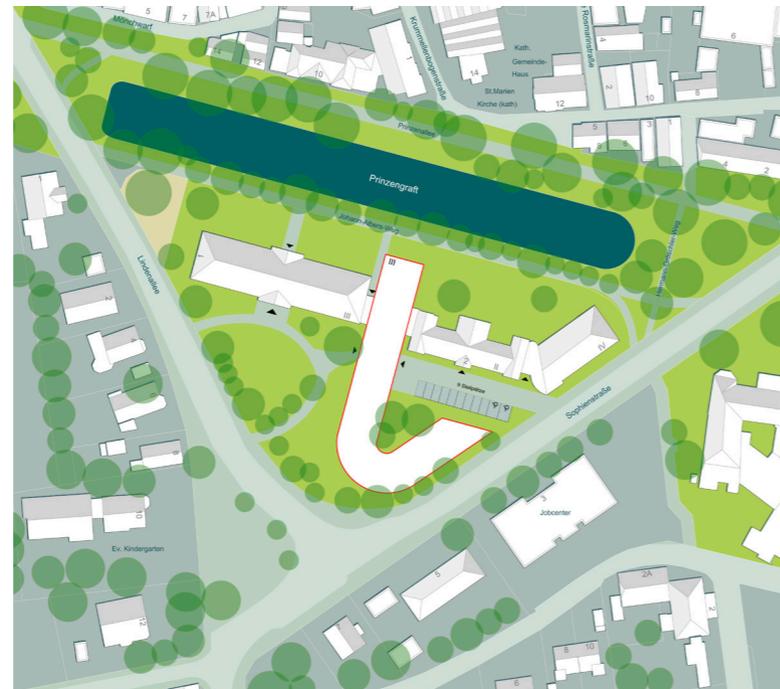
Machbarkeitsstudie in Vorbereitung
eines Architektur-Wettbewerbs



Untersuchung Ausbauraster / Module



Untersuchung der Höhenentwicklung im Vergleich zum denkmalgeschützten Bestand



Lageplan des aktuellen Standortes an der Lindenallee mit Erweiterungsbau

Auftraggeber

Landkreis Friesland

Zeitraum

09/2020 – 09/2021

Jever

Mittelzentrum | Niedersachsen
Bevölkerung: 15.042 | Stand 2023

Variante 2 - Lindenallee

Kostengruppen	Massenansatz	Neubau		Gesamtpreis
		Einheit	Einheitspreis	
KG 100 - Grundstück		€/ m ² Grundstück	kein Ansatz	0,00 €
KG 200 - Vorbereitende Maßnahmen	3.909,08	€/ m ² BGF	40,00 € ¹	156.363,16 €
KG 300 - Bauwerk Baukonstruktion	1.877,25	€/ m ² BGF	2.010,00 € ²	3.773.270,95 €
KG 400 - Bauwerk Technische Anlagen				
KG 500 - Außenanlagen	3.283,33	€/ m ² Außenfl.	150,00 € ³	492.499,39 €
KG 600 - Ausstattung		€/ m ² BGF	kein Ansatz	0,00 €
KG 700 - Baunebenkosten	Ansatz: 25 % der Summe KG 200 - 500			1.105.533,38 €
Gesamtinvestitionskosten Netto				5.527.666,88 €
Gesamtinvestitionskosten Brutto				6.577.923,58 €

Variante 2 - Am Bullhamm

Kostengruppen	Massenansatz	Neubau		Gesamtpreis
		Einheit	Einheitspreis	
KG 100 - Grundstück		€/ m ² Grundstück	kein Ansatz	0,00 €
KG 200 - Vorbereitende Maßnahmen	4.773,24	€/ m ² BGF	40,00 € ¹	190.929,68 €
KG 300 - Bauwerk Baukonstruktion	3.189,26	€/ m ² BGF	2.010,00 € ²	6.410.415,69 €
KG 400 - Bauwerk Technische Anlagen				
KG 500 - Außenanlagen	3.710,15	€/ m ² Außenfl.	150,00 € ³	556.523,22 €
KG 600 - Ausstattung		€/ m ² BGF	kein Ansatz	0,00 €
KG 700 - Baunebenkosten	Ansatz: 25 % der Summe KG 200 - 500			1.789.467,15 €
Gesamtinvestitionskosten Netto				8.947.335,74 €
Gesamtinvestitionskosten Brutto				10.647.329,54 €
Gesamtkosten Variante 2 Netto				14.475.002,62 €
Gesamtkosten Variante 2 Brutto				17.225.253,12 €

Ermittlung der groben Kosten aus BKI für Ausbauvariante 2



Schemagrundriss für einen Neubau am Standort Bulhamm

Aufgabe

Für die Stärkung des Verwaltungsstandortes Jever sowie um Verwaltungsprozesse zu optimieren, soll das Kreisamt erweitert werden.

Hierzu sollen im Vorfeld eines Architekturwettbewerbs der vorhandene Standort sowie ein Alternativstandort auf die Umsetzbarkeit verschiedener Programmvarianten geprüft werden.

Leistungen

- Bestandsbewertung
- Analyse der städtebaulichen Rahmenbedingungen für die Standorte und Bewertung anhand eines erarbeiteten Kriterienkatalogs
- Entwicklung Raumprogramm und Darstellung von Organisationsmodulen
- Entwicklung des Neuordnungskonzeptes in Varianten: Darstellung der Organisationsform und der Nutzungsverteilung sowie der Größenordnung in Form von Lageplan, Schemagrundrissen und Schemaschnitten
- Bilanzierung der relevanten Flächen und Ermittlung der groben Kosten aus BKI
- Bewertung der Varianten